

## Vorlage Nr. 540/21

Betreff: **Berichtswesen 2021, Stichtag 31.10.2021,  
Fachbereich 7 - Interner Service**

Status: **öffentlich**

### Beratungsfolge

Rat der Stadt Rheine	16.11.2021	Berichterstattung durch:	Herrn Dr. Lüttmann Herrn Grimberg
----------------------	------------	--------------------------	--------------------------------------

### Betroffenes Leitprojekt/Betroffenes Produkt

Produktgruppe 71	Service Organisation
Produktgruppe 72	Service Personal
Produktgruppe 73	Politische Gremien

### Finanzielle Auswirkungen

Ja       Nein  
 einmalig       jährlich       einmalig + jährlich

#### Ergebnisplan

Mehrerträge	56.000 €
Minderaufwendungen	148.000 €
Erhöhung Eigenkapital	204.000 €

#### Investitionsplan

Mehr-/Mindereinzahlungen	0 €
Minderauszahlungen	212.100 €
Saldo	212.100 €

#### Finanzierung gesichert

Ja       Nein  
durch  
 Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt  
 sonstiges (siehe Begründung)

**Beschlussvorschlag/Empfehlung:**

Der Rat der Stadt Rheine nimmt den unterjährigen Bericht für den Fachbereich 7 – Interner Service mit dem Stand der Daten zum 31.10.2021 zur Kenntnis.

**Begründung:**

Nach der vom Rat verabschiedeten Rahmenleitlinie „Controlling und Berichtswesen“ sind für die Stichtage 31.05. und 31.10. eines jeden Haushaltsjahres unterjährige Berichte der Fach- und Sonderbereiche in den Fachausschüssen zu beraten. Darzustellen ist von den Fach- und Sonderbereichen insbesondere die voraussichtliche Entwicklung zum Jahresende bezogen auf die Kennzahlen und die Teil-Ergebnispläne sowie die Abweichungen bei Investitionsmaßnahmen.

Zu berichten sind:

1. Ergebnisrechnung,  
bezogen auf Ertrags- und Aufwandszeile:
  - Abweichungen von +/- 10 %, wenn der Abweichungsbetrag mindestens 5 TEUR beträgt
  - Alle Abweichungen ab 50 TEUR
2. Finanzrechnung – Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen,  
bezogen auf den Gesamtsaldo der Ein- und Auszahlungen:
  - Abweichungen von +/- 10 %, wenn der Abweichungsbetrag mindestens 50 TEUR beträgt

Über geringere Abweichungen kann berichtet werden.

Gegenüber dem Berichtsstichtag 31.05.2021 ergeben sich im Ergebnisplan Verbesserungen in Höhe von 204.000 EUR.

Gegenüber dem Berichtsstichtag 31.05.2021 ergeben sich im Finanzplan Verbesserungen in Höhe von 212.100 EUR.

**Auswirkungen der Corona-Pandemie**

Folgende Abweichungen in dem Fachbereich 7 – Interner Service sind dabei insbesondere auf die Corona-Pandemie zurückzuführen:

**Produktgruppe: 71 – Service Organisation**

**Ergebnisplan**

Berichts-zeile	Ertrags-u. Aufwandsarten	Begründung	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	Mehrerträge begründen sich in der Weitergabe von Antigen-Schnelltest (Corona-Schnelltests) zum Selbstkostenpreis an die Beteiligungsgesellschaften der Stadt Rheine.	+ 35.000 EUR

	<i>Anmerkung.</i> über die Beschaffung der Schnelltests und Masken ist im Berichtswesen zum 31.05.21 berichtet worden (vgl. Vorlage 257/21/1)	
--	---	--

Auf Grundlage des Gesetzes zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie folgenden Belastungen in den kommunalen Haushalten sowie zur Anpassung weiterer landesrechtlicher Vorschriften (NKF-CIG) können nur coronabedingte Mindererträge bzw. Mehraufwendungen isoliert werden. Sofern Mehrerträge und/oder Minderaufwendungen die coronabedingten Belastungen mindern, ist dies bei der Isolierung entsprechend zu berücksichtigen.

**Anlagen:**

Anlage 1: Bericht zum Stichtag 31.10.2021